
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

MÜLLER ZUR TAT VON HANAU

14.05.2020

- **Angehörige der Opfer von Hanau brauchen dauerhafte Unterstützung**
- **Tat und Hintergründe müssen aufgeklärt werden**

WIESBADEN – „Die Angehörigen der Opfer der schrecklichen Tat von Hanau müssen eine dauerhafte und umfassende Unterstützung und Beratung erhalten“, fordert Stefan MÜLLER, innenpolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag. „Kein Geld der Welt kann ihr Leid lindern. Deshalb müssen über die Entschädigung und finanzielle Unterstützung hinaus dauerhafte Hilfeleistungen zur Bewältigung der persönlichen Schicksale der Opferfamilien angeboten werden. Den Familien wurden jäh und aus rassistischen Motiven ihre Angehörigen genommen.“ Angehörige der Opfer von Hanau sind am heutigen Donnerstag zu Gast im Hessischen Landtag, wo die Tat erneut Thema im Innenausschuss ist.

Müller ergänzt: „Den Familien sind wir es schuldig, dass die Tat und ihre Hintergründe vollumfänglich aufgeklärt werden. Und wir sind weiterhin gefordert, jegliche Form von Rechtsextremismus entschlossen zu bekämpfen und ihr den Nährboden zu entziehen.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de